

A n h a n g.

Verzeichniß der Edlen von Hagen.

Weiteren Forschern wird es nicht unlieb sein, hier schließlich die Mitglieder des Geschlechts der Edlen von Hagen zusammengestellt zu finden, so weit ich sie zu ermitteln vermochte. Eine vom Landschafts-Director v. Hodenberg aufgestellte und mir gütigst mitgetheilte Stammtafel ist dabei mit benutzt. Es zeigt sich danach, daß Bege's desfallsige Angaben in den „Burgen Braunschweigs“ noch manche Berichtigung und Bervollständigung erfahren können. Auch meine nachstehenden Notizen werden durch eine Forschung, welche speciell diesen Gegenstand zum Ziel nähme, und wobei das Archiv zu Wolfenbüttel und die Stift-Hildesheim'schen Kloster-Archive weitere Ausbeute liefern würden, gewiß noch erheblich vervollständigt werden können.

- 1) Conrad von Hagen, 1129, in Urkunden Kaisers Lothar, bei Heineccius 125, 131; auch noch 1131. Siehe auch Bege a. a. D. S. 110.
- 2) Wiruggerus de Hachen, laicus liber, bei Grupen Observ. rer. et ant. German. S. 228 nach Hofmann's Antiquit. Hild. in Urkunden Bischofs Berthold von Hildesheim de 1146 über Oldendorf, Boecistorp, Rogrove und Eschershausen; Zeugen: Laici et liberi: Bernhardus vicedominus, Thidericus de Ricklinge, Wiruggerus de Hachen, Halt de Burnem, Arnoldus de Cantelesheim, Halt de Disellisheim, Halt de Ruden. Ministeriales: Ecbertus de Tossem etc.
- 3) Gunzelinus de Hagen 1154—1166; dann als comes de Zwerin bis 1175, † vor 1187; Stammvater der Grafen von Schwerin.
- 4) 1162 Conradus de Hagen, Urkunde über drei Höfe in Warsleben im Halberstädt'schen, siehe Bege, Burgen.
- 5) 1181, 11. August, in einer Urkunde Heinrichs des Löwen, gegeben zu Nordheim, Zeuge: Ludolphus de castro,